

Ergebnis DNA-Analyse

Probennummer:	210401-27744
Name des Tieres:	Lovely Allrounder´s Brave Mexx
Rasse:	Australian Shepherd
Geschlecht:	Rüde
Wurftag:	19.12.2015
Probenmaterial:	Mundschleimhaut (Cytobrush)
ZB Nummer:	ASH 2714 Reg
Chipnummer:	040098100438411
Besitzer:	Frau Sabrina Hierner
Probenentnahme durch:	Nicht angegeben

Ergebnis

Analyse ID	Datum	Test	Ergebnis
2021-27744	12.04.2021	Stummelrute (Bobtail)	t/t

Der untersuchte Hund besitzt zwei Kopien des ursprünglichen t-Allels für eine normale Rutenlänge im T-Lokus (Stummelrute/Bobtail). Die Mutation für eine Stummelrute (Bobtail) konnte nicht nachgewiesen werden. Der untersuchte Hund wird sehr wahrscheinlich keine verkürzte Rute ausprägen. Das Gen für eine normale Rutenlänge wird zu 100 % an die Nachkommen weitervererbt. Eine verkürzte Rute, die auf einer anderen (genetischen) Grundlage beruht, kann auf Basis dieser Untersuchung nicht ausgeschlossen werden.

Der genetische Nachweis der ursächlichen C>G Mutation im T-Gen für die Stummelrute (Bobtail) wurde nach den derzeit zugrundeliegenden wissenschaftlichen Erkenntnissen durchgeführt. Das Resultat der Testung bezieht sich ausschließlich auf das eingesandte Probenmaterial.

*Hytönen et al. (2009) Ancestral T-box mutation is present in many, but not all, short-tailed dog breeds. SJ Hered 100:236-40
Indrebø et al. (2008) A study of inherited short tail and taillessness in Pembroke Welsh corgi. J Small Anim Pract 49:220-4
Jones et al. (2008) Single-nucleotide-polymorphism-based association mapping of dog stereotypes. Genetics 179:1033-44*

Der Nachweis wurde für die Rasse Australian Shepherd erbracht.

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag und verbleiben mit freundlichen Grüßen

FERAGEN - Labor für genetische Veterinär diagnostik



Dr. J. Segert

Leitung Labor u. Molekularbiologie

Salzburg, am 12.04.2021



Mag. Dr. A. Geretschläger

Wissenschaftliche Leitung

Die Genotypisierung wurde mit größter Sorgfalt und mit den besten Kräften nach dem neusten Stand von Wissenschaft und Technik durchgeführt. Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchten Proben. Der Einsender haftet für die korrekten Angaben der eingesandten Probe. Es wird keine Gewährleistung dafür übernommen. Schadenersatzansprüche werden auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Der Ersatz von Folgeschäden ist ausgeschlossen. Es gelten unsere aktuellen AGB, Widerrufs- und Datenschutzbestimmungen. Diese finden Sie auf unserer Homepage auch zum Download unter www.feragen.at/agb www.feragen.at/widerruf www.feragen.at/datenschutz

